



Der **BÜRGERRING**

www.alstadener-buergerring.de

Informationsblatt des Bürgerings Oberhausen-Alstaden 1950 e. V.

2. Quartal 2024



Foto: Peter Klunk

**OB Schranz beantwortet
Fragen zu Hochwasser
und zu Deichsanierung**

**Nach Hochwasser: BR
übergibt Spenden an
Hilfsorganisationen**

**In Stichstraße der
Kewerstraße entstehen
vier neue Häuser**

Wir brauchen dich!



**Inklusive
Antrittsprämie**

Unser Team sucht:

Pflegefachkräfte (m/w/d)

Pflegehilfskräfte (m/w/d)

Auszubildende zur Pflegefachkraft

Bewerbungen an:

**DRK-Kreisverband Oberhausen (Rhld.)
Gesamteinrichtungsleitung: Susanne Spiecker
Theresenstraße 14
46049 Oberhausen**

oder per E-Mail an: karriere@drk-ob.de

Liebe Alstadenerinnen und Alstadener,

es sind jetzt 30 Jahre her, dass ich mit meiner Familie nach Alstaden gezogen bin und ich fühle mich, dank der tollen Gemeinschaft in diesem Stadtteil, nicht mehr als Zugehörige, sondern als Alstadenerin. Es war daher für mich auch eine logische Konsequenz, mich im Bürgerring Alstaden zu engagieren, um der Gemeinschaft etwas zurückzugeben und um dazu beizutragen, dass unser Stadtteil noch lebens- und liebenswerter wird.

So hat der Bürgerring im letzten Jahr, wie auch schon in dem Jahr davor, am Tag des Baumes einen Baum gepflanzt und zu Weihnachten den Ortskern mit einem geschmückten Weihnachtsbaum verschönt. Dies sei nur ein Beispiel für die zahlreichen Aktivitäten, die wir auch Dank Ihrer monatlichen Beiträge durchführen können.

Wer nun inspiriert ist, uns ebenfalls zumindest finanziell etwas zu unterstützen, der möge gern die Beitrittserklärung ausfüllen. Es sind monatlich nur 1,50 Euro, die aber in der Summe der Mitgliederinnen und Mitglieder die Möglichkeit schaffen, weiterhin zum Wohle von Alstaden tätig zu sein.

Irene Bröker

*Beisitzerin im Vorstand des
Bürgerrings Oberhausen-Alstaden 1950 e. V.*



Irene Bröker. Foto: Lisa Peltzer

Einladung zur Mitgliederversammlung

... am Mittwoch, 22. Mai, 19 Uhr, im Gemeindehaus der Evangelischen Emmaus-Kirchengemeinde an der Bebelstraße 234. Der Vorstand bittet Sie, liebe Mitglieder des Vereins, schon jetzt den Termin vorzumerken. Wesentliche Tagesordnungspunkte werden die Berichte des Vorsitzenden und des Hauptkassierers sowie das Ergebnis der Kassenprüfung und die Entlastung des Vorstands sein. In diesem Jahr muss der Vorstand neu gewählt werden. Mit der Einladung wird Ihnen die Kandidatenliste zugesandt werden, sodass Sie sich bereits im Vorfeld einen Überblick verschaffen können.

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgerring Oberhausen-Alstaden 1950 e. V.
1. Vorsitzender: Peter Klunk, Tel. 02 08 . 84 26 03,
E-Mail: info@alstadener-buergerring.de

Redaktion/Layout: Lisa und Robert Peltzer
E-Mail: redaktion@alstadener-buergerring.de

Anzeigenschaltung: Sven Haferkamp, Tel. 02 08 . 38 86 56 60

Der „Bürgerring“ erscheint zu Beginn eines jeden Quartals in einer Auflage von 10.000 Stück. Unterzeichnete Artikel müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen.

ANZEIGEN

Anzeigen werden als Staffel gebucht. Das bedeutet, es werden immer vier Anzeigen in Folge geschaltet. Die Laufzeit der Verträge beträgt mindestens ein Jahr.

Preise pro Quartal:

klein (90mm x 33mm) 50,00 Euro
mittel (90mm x 68mm) 65,00 Euro
groß (90mm x 138mm) 100,00 Euro

INHALT

In eigener Sache ...	5
<i>Vorstand wirbt für Verständnis bei Verteilung des Magazins</i>	
Gutscheine verlost	7
<i>BR verzeichnet 133 neue Mitgliederinnen und Mitglieder</i>	
Wir fragen – OB Schranz antwortet	8
<i>Nach Hochwasser: BR leitet Anfragen weiter</i>	
Alstaden sagt Danke!	11
<i>Hochwasser: Rettungskräfte bewahren Alstaden vor Katastrophe</i>	
Die Schneiderstube	13
<i>Özlem Erdiz bietet Kundinnen besonderen Homeservice</i>	
Sachbeschädigung im Stadtteil	17
<i>Vandalen sprayen Graffiti an neuer Brücke über Kewerstraße</i>	
Vier neue Mehrfamilienhäuser	19
<i>Wohnbebauung in der Stichstraße Kewerstraße</i>	
Gemeinsam für eine grünere Zukunft	21
<i>Nachhaltige Energiewende in Alstaden-West</i>	
Vergangenheit und Gegenwart	23
<i>Historische Tafel am Eingang der Zeche Alstaden aufgestellt</i>	
Kulturoffensive Bolleke (KOB) informiert	23
<i>Musikalische Highlights nach den Osterferien</i>	
Besinnliche Einstimmung aufs Fest	25
<i>Ein voller Erfolg: Alstadener Adventskalender 2023</i>	
Wagaschei, Wagaschei, schei, schei, schei!	26
<i>Pöstertreck zog ab 11.11 Uhr erneut durch die Straßen Alstadens – tausende Feierwütige an Zugstrecke</i>	

Foto: Lisa Peltzer

In eigener Sache ...

Vorstand wirbt für Verständnis bei Verteilung des Magazins

Die Verteilung unseres Stadtteilmagazins „Der Bürgerring“ erfolgt professionell durch eine Firma. Nach anfänglichen Schwierigkeiten hat sich die Belieferung eingespielt. Dennoch gibt es hier und da Schwierigkeiten.

Text: Michael Welke

Immer wieder melden sich einige wenige Bürgerinnen und Bürger, die das aktuelle Heft des Bürgerrings nicht erhalten haben. In der Regel wird dann versucht, ein Exemplar nachzuliefern. Dabei stellen wir aber auch regelmäßig fest, dass bei einer Vielzahl von Adressen den Verteilern des Heftes kein Vorwurf zu machen ist: Zum Beispiel werden von den Verteilern in der Regel keine Hefte in Briefkästen eingeworfen, auf denen vermerkt ist, dass Werbung unerwünscht ist. Dass das Heft dann nicht in den Briefkasten eingeworfen wird, verstehen wir, zumal wir in einem solchen Fall bereits eine Klageandrohung erhalten haben. Ebenso verfahren die Verteiler verständlicherweise, wenn am Durchgang zum Briefkasten auf einen Hund hingewiesen wird.

Wenn der Briefkasten nur schwerlich irgendwo oder gar nicht zu erkennen ist, zum Beispiel, wenn er sich auf der Hausrückseite befindet, oder wenn das Tor zum Hauszugang verschlossen ist, kann es ebenfalls passieren, dass keine Lieferung erfolgt.

Insofern möchten wir Sie bitten, Ihre Zustellmöglichkeit zu überprüfen; für die regelmäßige Postzustellerin/den regelmäßigen Postzusteller ist das alles kein Problem, für einen Verteiler ohne genaue Ortskenntnisse schon. Sollten Sie mal kein Bürgerring-Heft erhalten haben und es nicht unbedingt in Papierform benötigen, haben Sie aber auch die Möglichkeit, es sich auf unserer Homepage www.alstadener-buergerring.de online anzuschauen oder herunterzuladen. Das aktuelle Heft wird jeweils mit dem Tag der Verteilung auch online gestellt.

Exklusiv bieten wir unseren Mitgliedern auch an, sich per E-Mail an info@alstadener-buergerring.de zu wenden, um sich in einen E-Mail-Verteiler eintragen zu lassen. Sie erhalten dann das aktuelle Stadtteilmagazin einen Tag vor seiner Verteilung per E-Mail als pdf-Dokument zugesandt. Wir hoffen, mit diesen Hinweisen bei Ihnen, unseren Leserinnen und Lesern, für ein wenig Verständnis sorgen zu können.

Wie isset denn so?

Hallo, schön, datt Du ma reinkucks. Inne Bürgerringzeitung, mein' ich.

Mann, datt waa ja ein Schrecken annett Ende vom letzten Jaar. Ich mein jezz dä kaputte Deich im Ruhrpaak. Datt dä ma mit Sandsäcke gesichert werden muss, hättich nie gedacht. Abba ma gut, datt man aufgepasst hat. Danke nochma an alle Helfer. Ich bin ma gespannt, wie ett jezz weitergeht. Mit ein Deichverteidigungsweech im Paak ham se jezz ja angefangen, damit man nich immer den ganzen Paak kaputtfährt. Dä Weech soll noch dieset Jahr fertich wärn. Datt iss ja gut und schön, abba watt iss mittem Deich selbst? Die Wiese vom Deich iss ja nunma kaputt. Sonz hätte man ja nich die Säcke da hingeleeht. Nur dä Deich absperren, dürfte nich reichen. Datt wird datt Wasser nich beeindrucken. Opp man da nich ma Experten um Rat fragen sollte, also solche, die imma Deiche und so bauen? So oft wird vonne Stadt für extärne Fachleute Geld ausgegeben, da wärett hier ärs Recht angebracht. Ett geht schließlich um die Sicherheit von Tausenden von Alstadenerinnen und Alstadenern! Wichtich iss, datt

man jezz dranbleibt. Sonz kommt dä Schlendrian rein und dann stehn wir beim nächsten Hochwasser widder da. Dann könnte man auch direkt den Paak ma widder schön machen. Sicher mussten die Hilfsfaazeuge im Dezember irgendwo herfahren. Datt dabei die Wege kaputtgehen, iss klaa. Abba man könnte ja ma langsam anfangen, den Paak widder herzurichten. Ma kucken, watt sich tut.

Abba watt anderes, watt Schönes: Waasse Kaanewall auch aum Pöstertreck? Dä waa widder schön. Da war halb Alstaden auffe Beine. Und mittem Wetter hattense Glück. Vorher haddet noch schlimm geregnet. Kurz vorm Zuch hatte ett abba aufgehört. Sogaa die Sonne waa kurz zu sehn gewesen. Petrus hatte ein Einsehn mitti Alstadener Jecken. Alle waren glücklich: die auffe Wagen und die drumherum.

So, ich muss jezz nochen bissken spazieren gehn. Sehn wir uns Ostern im Ruhrpaak beim Eiersuchen? Ich hoffe doch. Ich sach ma bis die Tage und Glückauf!

Euer Jupp

Alstadener Reisebüro
OSTHOFF

Telefon 0208/840023-24
 Telefax 0208/840076

Postfach 100560 46005 Oberhausen
 Bebelstraße 134 46049 Oberhausen



Uhlenbruck
 Meisterbetrieb Raumausstattung

Ihr leistungsstarker Partner
 für Sonnenschutz, Gardinen,
 Insektenschutz und vieles mehr!

Sonnenschutz Insektenschutz Teppichböden Gardinen & Pflege

Mülheimer Straße 356 46045 Oberhausen
 www.raumausstattung-uhlenbruck.de

Telefon 02 08 / 86 69 10
 Telefax 02 08 / 86 51 33
 info@raumausstattung-uhlenbruck.de

GAUSMANN
 STEUERBERATUNG

Vera Hannemann
 Diplom-Kauffrau · Steuerberaterin

Christel Gausmann
 Diplom-Finanzwirt · Steuerberater

Ulrich Gausmann
 Diplom-Finanzwirt · Steuerberater (§58 StBerG)

Heiderhöfen 23 · 46049 Oberhausen · T 0208 84 44 96 · F 0208 84 77 54
 info@steuerberatung-gausmann.de · www.steuerberatung-gausmann.de

**Massenware
 bekommen Sie woanders**

Augenoptik **W. Haakshorst**

BERO-Einkaufszentrum · Concordiastr. 32 · 46049 Oberhausen · Tel. (02 08) 85 36 85

Wentz
 Haustechnik

...Ihr Objekt fest im Griff!

HAUSMEISTERSERVICE · GARTENSERVICE · TECHNISCHE LEISTUNG · WINTERDIENST · ABFALLENTSORGUNG

info@haustechnik-wentz.de · www.haustechnik-wentz.de
 TEL.: 0208 · 74 19 210 MOBIL: 01578 · 20 81 982

STRELOW tischler*rw*
 SCHREINEREI & BESTATTUNGEN
 MEISTERBETRIEB seit 1967

☎ 84 20 14 Fax 84 44 68
 Alstadener Str. 26 • 46049 Oberhausen

info@tischler-strelow.de
 Inh. Harald Strelow

BETOGLASS ☎ 0208 80 33 11

GLAS UND SPIEGEL
 GANZGLASDUSCHEN
 GLAS-KÜCHENRÜCKWÄNDE
 DIGITALDRUCK AUF GLAS
 REPARATUREN
 UND VIELES MEHR

BETOGLASS Deutschland GmbH
 Heiderhöfen 23
 46049 Oberhausen

www.betoglass.de
 info@betoglass.de
 /betoglass.de betoglass.de

SIMON SCHINZEL
 INSEKTENSCHUTZ & BAUELEMENTE

Reparaturen
 und Einbau von:
 Insektenschutz
 Rolläden
 Fenster
 Möbel
 Türen

Simon Schinzel
 Tischler
 Im Streb 4
 46049 Oberhausen
 Telefon 0177-2742895
 info@bauelemente-schinzel.de
 www.bauelemente-schinzel.de

BECHER WS Das Fenster INSEKTENSCHUTZ NEHER

Gutscheine verlost

BR verzeichnet 133 neue Mitgliederinnen und Mitglieder

Für das Jahr 2023 hatten wir uns etwas Besonderes einfallen lassen. Bei den örtlichen Unternehmungen hatten wir Gutscheine eingeworben, die zu Beginn des Jahres 2024 unter den neu dem Verein beigetretenen Mitgliederinnen und Mitgliedern verlost werden sollten.

Text: Peter Klunk

Zunächst war die Freude groß, dass wir eine so breite Unterstützung seitens der unterschiedlichen Firmen erfuhren und insgesamt 48 Gutscheine erhielten. Dafür auch an dieser Stelle noch einmal einen ganz herzlichen Dank!

In unserem Heft, dem Bürgerring, hatten wir einen Aufruf gestartet und Alstadenerinnen und Alstadener zum Beitritt in den Verein animiert - mit Erfolg. Insgesamt konnten wir im letzten Jahr sage und schreibe 133 neue Mitgliederinnen und Mitglieder im Verein begrüßen. Ein wirklich überragendes Ergebnis. Allein im Monat Dezember, während des Alstadener Adventskalenders, haben sich 57 Personen für einen Beitritt entschieden. Mit diesem Erfolg hatten wir nicht gerechnet und waren umso erfreuter über die Resonanz und das Ergebnis.

Im Rahmen unserer ersten Vorstandssitzung im Januar wurden unter notarieller Aufsicht die Gutscheine verlost und anschließend an die neuen Mitgliederinnen und Mitglieder verteilt. Selbst über kleine Präsente haben sich die Beschenkten gefreut. Eine Dame hat uns ganz spontan geschrieben, es sei in ihrem Leben das erste Mal, dass sie etwas gewonnen habe.

Herzlichen Glückwunsch an alle Gewinnerinnen und Gewinner und willkommen im Bürgerring Alstaden!

Diese Unternehmen haben uns unterstützt:

- Blumen Marissen
- Eiscafé Adria
- Bäckerei Agethen
- Restaurant Am Ruhrpark
- Alstadener Café
- Phönix Hair & Beauty
- Pommes Alstaden
- Physio Gramsch
- Schreinerei Helmes
- Country Quilt



Vorstandsmitglied Ulrich Gausmann. Foto: Peter Klunk

COPYSCOUT
 SERVICE SOLUTIONS

Ihr Meisterbetrieb für Drucker, Kopierer, Multifunktionslösungen sowie Büromöbel und vieles mehr. Wir helfen Ihnen und Ihrem Unternehmen, schnell, professionell und unkompliziert weiter.

Kontaktieren Sie uns unter info@copyscout.de oder rufen Sie uns an unter 0203-54472617
 Ihr Ansprechpartner: Oliver Schymura Email: o.schymura@copyscout.de

Wir fragen – OB Schranz antwortet

Nach Hochwasser: BR leitet Anfragen weiter

Interview: Peter Klunk

In einem Brief an Oberhausens Oberbürgermeister Daniel Schranz leitet der Vorstand des Bürgerrings Oberhausen-Alstaden sehr gern Anfragen von besorgten Bürgerinnen und Bürgern weiter, die wissen möchten, wie sich die Stadt Oberhausen für ein mögliches weiteres Hochwasser wappnet und welche Maßnahmen ergriffen werden, um Alstaden vor Schäden, verursacht durch zukünftige Ereignisse, mit einem intakten Deich zu bewahren.

Nach dem Hochwasser-Einsatz am Ruhrdeich an Weihnachten 2023 laufen die Planungen für die Sanierung von zwei Teilbereichen weiter. Der erste Abschnitt verläuft vom Biotop bis zur Brücke der Deutschen Bahn (Am Ruhrufer), und hat eine Länge von rund 640 Metern, der zweite Abschnitt reicht von der Brücke bis zur Stadtgrenze (Am Ruhrpark) und ist rund 560 Meter lang. Dieser Abschnitt ist beim jüngsten Hochwasser gesichert worden. Damit die Alstadenerinnen und Alstadener gut informiert sind, beantwortet die Stadt Oberhausen die Fragen des Bürgerrings zum Stand der Dinge.

Bürgerring: War das Hochwasser an Weihnachten 2023 und zum Jahreswechsel 2023/2024 eine Gefahr für Alstaden?

Oberbürgermeister Daniel Schranz: „Nach aktuellen Berechnungen von externen Fachleuten ist der Deich am Ruhrpark standsicher bis zu einer Wasserhöhe von rund 80 Zentimetern unter dem Pegelstand eines Jahrhunderthochwassers, das Fachleute mit HQ100 bezeichnen: Am Ruhrdeich am Flusskilometer 8+400 liegt der HQ100-Pegelstand bei 31,72 Meter über NN. Das Hochwasser Ende 2023 erreichte einen Stand von circa 28,40 Meter über NN und lag damit etwa drei Meter unter HQ100. Damit war die Standsicherheit des Deiches bei diesem Hochwasser grundsätzlich gegeben.“

Was war dann der Auslöser für den Hochwasser-Einsatz?

„Eine Kuhherde war über den Deich gelaufen: Die schweren Tiere hatten mit ihren Hufen die vom wochenlangen Dauerregen aufgeweichte Grasnarbe des Deichkörpers beschädigt. Die Grasnarbe hat unbeschädigt durch die Wurzeln der Pflanzen einen festen Zusammenhalt, umschließt den Deichkörper und verhindert, dass das hochstehende und schnell fließende Wasser Erdreich wegspült und so den Deich erodiert. Nach derzeitigem Kenntnisstand gehen die Fachleute davon aus, dass der Einsatz zur Deichsicherung nicht nötig gewesen wäre, wenn die Grasnarbe intakt gewesen wäre. Durch die vorsorgliche Sicherung des Deiches mit Vliesbahnen, die die Erosion verhinderten, bestand beim Hochwasser 2023 nie die Gefahr eines Deichbruchs.“

Müssen nun umfangreiche Sanierungen am Deich am Ruhrpark vorgenommen werden?

„Derzeit wird ein sogenannter Deichverteidigungsweg geplant, der auf der Landseite parallel zum Ruhrdeich verlaufen wird. Er wird auf einer Berme angelegt werden, die durch Aufschütten von Material am Fuß des Deichs entsteht. Ein Deichverteidigungsweg ermöglicht die uneingeschränkte Erreichbarkeit des Deiches, so dass im Fall eines Hochwassers

auch vor der eigentlichen Deichsanierung Maßnahmen zum Schutz des Hinterlandes ergriffen werden können. Die Fachleute gehen zudem davon aus, dass die Aufschüttungen für die Berme und der befestigte Weg bereits die Standsicherheit des Deiches erhöhen werden.

Nach dem Anlegen des Deichverteidigungswegs werden weitere Grundlagenermittlungen durchgeführt und geprüft, welche bauliche Maßnahmen am Deich ergriffen werden müssen, um den Deichabschnitt am Ruhrpark für maximale Bemessungshochwasserlagen zu ertüchtigen. Die sich daraus ergebenden Sanierungsmaßnahmen werden anschließend bei der Bezirksregierung Düsseldorf zur Genehmigung eingereicht und nach Genehmigung umgesetzt.“

Wer ist für die Deichsanierung zuständig?

„Die Stadt Oberhausen ist für den Deichschutz am Oberhausener Ruhrufer zuständig. Sie hat diese Aufgabe im Rahmen des Leistungsvertrages dauerhaft an die Wirtschaftsbetriebe Oberhausen (WBO) ausgelagert. Die Bezirksregierung Düsseldorf ist die zuständige Deichaufsichtsbehörde, die sogenannte Deichbauvorhaben genehmigen muss.“

Was passiert mit dem Deich an der Straße Am Ruhrufer, dessen Sanierung bereits vor geraumer Zeit angekündigt wurde?

„Die Sanierungsplanung lag bereits bei der Bezirksregierung Düsseldorf zur Prüfung vor. Jetzt sind die Stadt Oberhausen, die Bezirksregierung und die WBO im engen Austausch, um den Genehmigungsverfahren abzuschließen. Danach werden die Bauarbeiten beginnen. In diesem Bereich muss kein eigener Deichverteidigungsweg angelegt werden, weil durch die Straße am Ruhrufer jeder Punkt des Deiches erreichbar ist.“

Entlang des Ruhrdeichs mussten aus Sicherheitsgründen etliche Bäume gefällt werden. Welches Gefahrenpotential geht von den Bäumen am Deich aus, der das Biotop begrenzt?

„Der Deichabschnitt, der das Biotop gegen die Ruhr abgrenzt, dient ausschließlich dem Schutz des Feuchtbiotops. Gemäß der offiziellen Gefahrenkarte des Landes Nordrhein-Westfalen ist bei einem Bemessungshochwasser, für das der Deich ausgelegt ist, ausschließlich das Biotop im Risikogebiet. Demnach würde selbst bei einem vollständigen Deichversagen ausschließlich das Biotop überschwemmt werden. Der Deich im Bereich des Biotops hat somit keine Schutzwirkung gegenüber besiedelter oder bewirtschafteter Fläche. Das Gefahrenpotential der Bäume in diesem Deichabschnitt ist somit für eine Überschwemmung als gering, für den Deich jedoch als hoch einzustufen. Da der Deich rechtlich einen Deichstatus hat, ist die Bezirksregierung verpflichtet, auf die Einhaltung der Vorschriften hinzuweisen. Die Stadt Oberhausen hat sich vorsorglich entschlossen, die Bäume auch auf diesem Deichabschnitt zur Gefahrenminderung voraussicht-

lich im Herbst dieses Jahres fällen zu lassen. Diese Maßnahme stellt keine Wertminderung für das angrenzende Biotop dar, da die Maßnahme auch aus ornithologischer Sicht die Lebensbedingungen für die dortige Vogelwelt optimieren.“

Warum müssen die Bäume überhaupt gefällt werden?

„Die Deiche in Alstaden sind gemäß der ‚allgemein anerkannten Regeln der Technik‘ Deiche der Klasse I. Das bedeutet: Sie müssen einen Deichschutzstreifen von mindestens fünf Metern aufweisen, der weder bebaut noch mit Bäumen oder Sträuchern bepflanzt werden darf. Zudem müssen gemäß der Vorschrift Bäume einen Mindestabstand von zehn Metern zum Deichfuß haben. Werden diese Abstände nicht eingehalten, erschwert dies die Deichverteidigung im Falle eines Hochwassers durch Personen und mit Fahrzeugen und gefährdet die Standsicherheit des Deiches. Denn einerseits besteht die Gefahr, dass Bäume durch Sturmböen umstürzen und den Deich beschädigen, andererseits Wurzeln, die in der Größe über die der Grasnarbe hinausgehen, den Erdkörper auflockern und so seine Stabilität beeinträchtigen.“

Glossar:

- **Bemessungshochwasser:** Ein Bemessungshochwasser ist ein angenommenes Hochwasser, auf dessen Grundlage berechnet wird, wie hoch ein Deich oder wie groß eine andere Hochwasserschutzanlage dimensioniert sein muss.
- **Berme:** Als Berme bezeichnen Fachleute den leicht geneigten Absatz eines Deiches. Bermen gehören zum Deich und verbessern seine Standsicherheit.
- **Deichverteidigungsweg:** Wege, die benutzt werden können, um schweres Gerät und Material zur Deichsicherung an die notwendigen Orte zu bringen, werden Deichverteidigungsweg genannt.
- **Jahrhunderthochwasser:** Ein Jahrhunderthochwasser bezeichnet unter Fachleuten nicht nur tatsächliche Ereignisse, sondern vor allem die Pegelhöhe eines Gewässers, die im statistischen Mittel nur einmal alle 100 Jahre erreicht oder überschritten wird. Weil es sich um einen statistischen Mittelwert handelt, kann ein Jahrhunderthochwasser sowohl mehrmals in hundert Jahren auftreten als auch jahrhundertlang ausbleiben.



Kanzlei am Ruhrpark

KIRSTEN ETZBACH
Rechtsanwältin

Kewerstr. 32 • 46049 Oberhausen
Tel.: 6 21 96 52 • Fax: 2 67 85
E-Mail: etzbach@ob.kamp.net

Mandatenparkplätze vor der Kanzlei
Termine nach Vereinbarung

Gebäudereinigung Meisterbetrieb

markmann

Günter Markmann

Fischerstraße 1
46049 Oberhausen
Telefon (0208) 84 29 69
Fax (0208) 84 91 86
Mobil 0175 20 36 630
E-Mail info@guenter-markmann.de
www.guenter-markmann.de

- Hausmeisterservice
- Renovierungsservice
- Gartenpflege

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt in den Bürgerring Oberhausen-Alstaden 1950 e.V. als Mitglied ab _____ und verpflichte mich zur Zahlung eines monatlichen Beitrags von 1,50 €.



Vor-/Nachname _____ Geburtsdatum _____ Telefon _____
Straße _____ PLZ/Ort _____ E-Mail _____
Oberhausen, den _____ Unterschrift neues Mitglied _____

Ermächtigung zum SEPA-Lastschriftmandat zur Mandatsreferenz: _____

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE08000300000229715

Hiermit ermächtige ich den Bürgerring Alstaden widerruflich, den Beitrag von _____ (1,50 Euro pro Monat) fürs laufende Jahr am _____ und ab dem folgenden Jahr jährlich 18,00 Euro zum 1. April eines Jahres zu Lasten meines Girokontos

_____ D E _____
Institut _____ IBAN _____
_____ BIC _____ mittels SEPA-Lastschriftmandat einzuziehen.

_____ Name des Kontoinhabers

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des Belastungsbetrages verlangen. Es gelten die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Wenn mein Konto keine ausreichende Deckung aufweist, besteht seitens des Kreditinstitutes keine Verpflichtung zur Einlösung.

_____ Datum _____ Unterschrift Kontoinhaber

Bitte zurück an: Peter Klunk, Möhnestraße 30, 46049 Oberhausen, oder Stadtparkasse Oberhausen Filiale Alstaden, Torsten Krampe, Bebelstraße 185, 46049 Oberhausen

Hinweis gem. §9 Bundesdatenschutz: Die Angaben sind freiwillig. Sie dienen ausschließlich den Zwecken des Bürgerrings. Wir weisen gemäß § 33 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) darauf hin, dass zum Zweck der Mitgliederverwaltung und -betreuung folgende Daten der Mitglieder in automatisierten Dateien gespeichert, verarbeitet und genutzt werden: Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Eintrittsdatum und Kontodaten. Ich bin mit der Speicherung, Übermittlung und Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Vereinszwecke gemäß den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes und der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) einverstanden. Meine Daten (Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Eintrittsdatum und Kontodaten) werden nur so lange gespeichert, wie die gesetzlichen Bestimmungen dies erlauben. Meine Daten werden nach meinem Austritt aus dem Verein gelöscht.

_____ Datum _____ Unterschrift neues Mitglied



(V. l. n. r.) Peter Klunk, Martin Schubert, Jörg Brandenburg, Jürgen Jendrian, Torsten Krampe bei der Übergabe. Foto: Susanne Brinkmann

Alstaden sagt Danke!

Hochwasser: Rettungskräfte bewahren Alstaden vor Katastrophe

Was war das für eine Energieleistung kurz vor Weihnachten. Kühe hatten den Ruhrdeich, dessen obere Bodenschicht von den nicht enden wollenden Regenfällen aufgeweicht war, derart perforiert, dass die Gefahr einer Bodenerosion bestand. Dies wäre für Alstaden eine Katastrophe gewesen.

Text: Peter Klunk

So musste der Deich bei steigender Hochwassergefahr mit einer Art Geotextil und Sandsäcken abgedeckt und gesichert werden. Und das so schnell wie möglich. Gefühlt waren Hundertschaften der Feuerwehr Oberhausen, benachbarter Wehren und des Technischen Hilfswerks im Dauereinsatz. Die Arbeit wurde den Einsatzkräften durch den Dauerregen nicht einfacher gemacht. Umso erstaunlicher, dass alles so reibungslos geklappt hat und ein größerer Schaden von Alstaden abgewendet werden konnte.

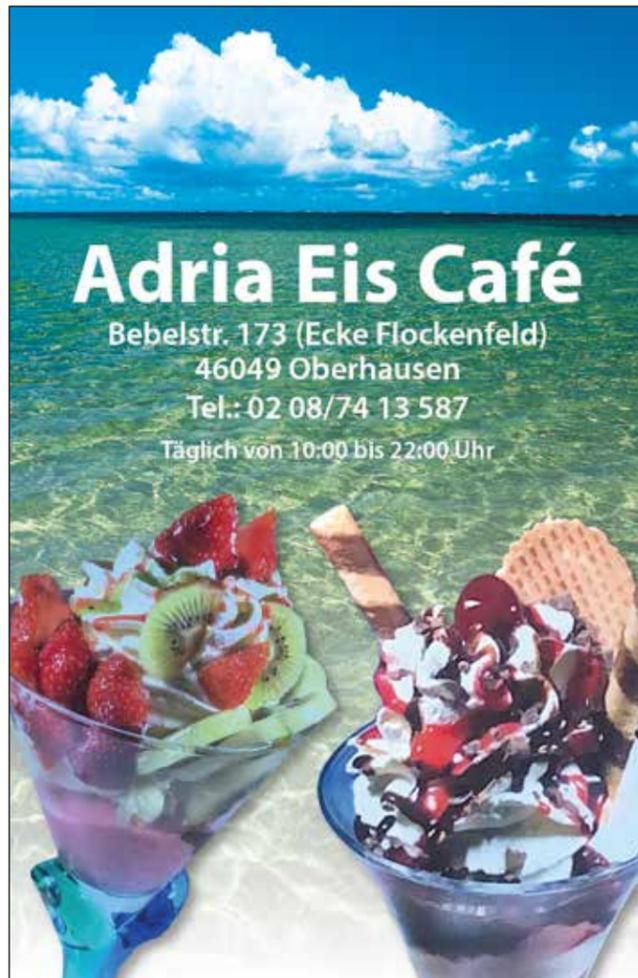
Schon während des Einsatzes kamen viele Alstadenerinnen und Alstadener und brachten aus Mitgefühl und Dankbarkeit den Männern und Frauen etwas zu essen und zu trinken. Der Bürgerring Alstaden startete einen öffentlichen Aufruf und bat um Spenden für die jeweiligen Fördervereine der Feuerwehr und des THW.

Insgesamt kamen in den wenigen Tagen knapp 700 Euro zusammen. Der Vorstand des Bürgerrings rundete den Betrag auf 1.000 Euro auf. So konnten wir dem Förderverein der Feuerwehr Oberhausen e. V. und dem Helferverein des THW je 500 Euro zukommen lassen, verbunden mit dem Dank aller Alstadenerinnen und Alstadener, die nach diesem bravourösen Einsatz ein ruhiges Weihnachtsfest feiern konnten.

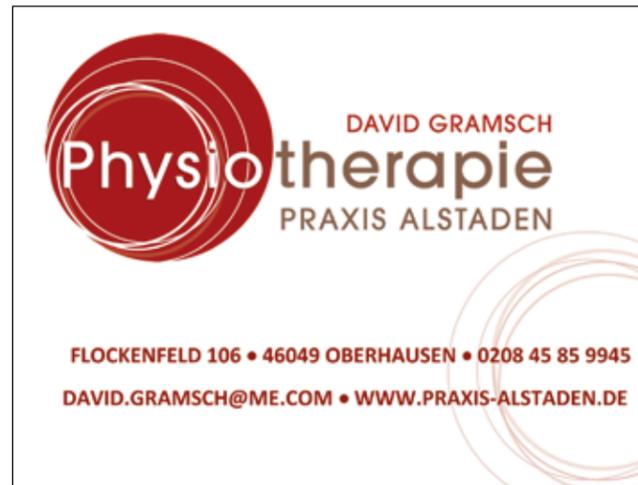
Jürgen Jendrian, zu diesem Zeitpunkt Chef der Feuerwehr Oberhausen, dankte den Spenderinnen und Spendern und betonte, wie wertvoll die Spenden sind. Mit dem Geld werden die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr und der Aufbau der Jugendwehr gefördert. Martin Schubert, Leiter des THW in Oberhausen, freute sich ebenfalls über diese unerwartete Zuwendung und bedankte sich im Namen des Helfervereins.



Während des Hochwassers an Weihnachten 2023 musste der Deich entlang des Ruhrparks zusätzlich gesichert werden. Foto: Dagmar Kotschy



Adria Eis Café
 Bebelstr. 173 (Ecke Flockenfeld)
 46049 Oberhausen
 Tel.: 02 08/74 13 587
 Täglich von 10:00 bis 22:00 Uhr



DAVID GRAMSCH
Physiotherapie
 PRAXIS ALSTADEN

FLOCKENFELD 106 • 46049 OBERHAUSEN • 0208 45 85 9945
 DAVID.GRAMSCH@ME.COM • WWW.PRAXIS-ALSTADEN.DE

RESTAURANT AM RUHRPARK



Kalte und warme Büffets
 Alle Speisen auch zum Mitnehmen

Kewerstraße 41 • 46049 Oberhausen
 Telefon 0208 / 2 05 46 64
 Fax 0208 / 2 05 48 00
 E-Mail: info@restaurant-amruhrpark.de
 Internet www.restaurant-amruhrpark.de
 Öffnungszeiten: täglich von 11.30 – 23.30 Uhr



Die besten Hits auf einer Platte
 Der GLOBUS Plattenservice für Käse und Fisch: die beliebten Snacks aus unseren Eigenproduktionen – für jeden Anlass und jeden Geschmack.

Einzigartige Genussvielfalt zum Wunschtermin.
 Bestellen Sie Ihre Produkte an der Fachmetzgerei, der Fisch-, und Käsetheke einfach online und holen Sie Ihre Ware am Wunschtermin fertig gepackt an der jeweiligen Theke ab.

Stöbern Sie in unserem aktuellen Wochenprospekt

GLOBUS Markthalle im MERCATOR CENTER Duisburg

Öffnungszeiten:
 Mo-Do: 08:00–21:00 Uhr
 Fr-Sa: 08:00–22:00 Uhr




MAUS KÜCHEN OBERHAUSEN

Wir liefern Ihre Traumküche in nur 15 Tagen!

inkl. Lieferung und Montage, Elektro- und Wasseranschlüssen
 Flockenfeld 2 / Ecke Bebelstraße • 46049 OB-Alstaden • Tel.: 0208 - 97 04 18 67
 www.maus-kuechen.de

Mit großer Auswahl für Sie vor Ort EHRlich...PREISWERT...GUT!



kassen

Malerarbeiten
 Kunststoffputze
 Wärmedämmung
 Fassadengestaltung

Lothstraße 75 | 46047 Oberhausen
 Tel.: 0208 - 98 67 99
 www.malerbetrieb-kassen.de
 Wir bilden aus!

Die Schneiderstube

Özlem Erdiz bietet Kundinnen besonderen Homeservice

Seit etlichen Jahren schon gibt es sie, die kleine Schneiderstube in der Straße Flockenfeld. Betritt man den Laden, sieht es nach nicht enden wollender Arbeit aus. Die Kleiderstangen hängen voll von Hosen, die gekürzt oder abgenäht werden wollen, sowie Jacken und Kleider, die umzuarbeiten sind. Eine Vielzahl von Nähmaschinen und noch mehr Nähgarnrollen komplettieren das Bild. Und mittendrin Özlem Erdiz, die mit Ruhe und Gelassenheit und noch mehr Kompetenz sich jedem einzelnen Kleidungsstück widmet und die anstehende Aufgabe zur Zufriedenheit der Kundenschaft erledigt.

Text: Peter Klunk

Özlem Erdiz, gebürtige Mülheimerin, kennt dies nicht anders. Sie ist mit und an der Nähmaschine groß geworden. Ihre Mutter war ebenfalls in dieser Branche tätig und war auch ihre Ausbilderin, als sie Anfang der 90er-Jahre ihre Schneiderlehre erfolgreich absolvierte.

Heute lebt sie mit ihrem Mann an der Bebelstraße in Alstaden. Wie der Zufall es wollte, heiratete Özlem Erdiz einen Mann, in dessen Familie ebenfalls eine Änderungsschneiderei betrieben wurde, nämlich die Schneiderstube am Flockenfeld. Ihre Schwiegermutter hatte diesen Betrieb aufgebaut und so war es fast natürlich, dass das Geschäft von der Schwiegermutter auf sie überging. Einige Zeit wurden die Aufträge noch von beiden Schneiderinnen abgewickelt, bis sich die Seniorin aus Altersgründen zurückzog.

Seit nunmehr zehn Jahren betreut Özlem Erdiz ihre Kundenschaft, die überwiegend aus Alstaden und Mülheim den Weg zu ihr findet, was für einige Damen im hohen Alter immer schwieriger wird. So bietet sie heute auch einen Service an, der nicht selbstverständlich ist. Sie fährt zu ihren Kundinnen nach Hause, probiert die jeweiligen Kleidungsstücke an, steckt ab und nach erfolgreicher Änderung bringt sie sie auch wieder zu ihren Kundinnen. Bei der Gelegenheit wird gerne die gesamte Garderobe auf den Prüfstand gestellt und geschaut, was noch im Bestand bleiben kann und was nicht. Dieser Homeservice wird von den Kundinnen sehr geschätzt, können sie ihre Lieblingsstücke doch auch weiterhin tragen und erfahren die Anprobe in ihrer vertrauten, heimischen Atmosphäre.

Neben den Änderungsarbeiten an gängigen Kleidungsstücken hat sie sich in den letzten Jahren auf die Änderung und Umarbeitung von Hochzeits- und Ballkleidern spezialisiert. Viele Kundinnen hatten schon eine Odyssee in den verschiedensten Schneidereien hinter sich, die alle die komplizierten Arbeiten insbesondere an Hochzeitskleidern abgelehnt hatten. Özlem Erdiz hatte sich irgendwann daran getraut, weil sie darin auch eine besondere handwerkliche Herausforderung sah. Es freut sie, wenn es ihr mal wieder gelungen ist, ein Traumkleid erfolgreich umgearbeitet zu haben.



Özlem Erdiz übernahm vor rund zehn Jahren die Schneiderei ihrer Schwiegermutter an der Straße Flockenfeld.

Foto: Peter Klunk

Die Schneiderin ist Mutter zweier erwachsener Töchter, die ähnlich wie sie als Kind neben der Nähmaschine groß wurden. Doch die Töchter haben andere Wege eingeschlagen, worüber die Mutter nicht traurig ist. Özlem Erdiz sagt: „Jeder muss seinen Weg im Leben finden, meiner führte mich an die Nähmaschine.“

BRANCHENREGISTER

Anwälte

Curia Rechtsanwälte & Notar

Elsa-Brandström-Straße 1

☎ 02 08 . 2 71 01

☎ 02 08 . 80 41 14

☎ 02 08 . 8 28 77 20

✉ info@curia-oberhausen.de

🌐 www.curia-oberhausen.de

Kirsten Etzbach

Kewerstraße 32

☎ 02 08 . 6 21 96 52

✉ etzbach@ob.kamp.net

Auto

Auto-Grünewald

Grenzstraße 14

☎ 02 08 . 2 49 38

✉ info@auto-gruenewald.com

🌐 www.auto-gruenewald.com

Reifenservice Max Werth

Heiderhöfen 37-39

☎ 02 08 . 84 00 91

✉ info@max-werth.de

🌐 www.max-werth-reifenfachbetrieb.de

Bestattungen

Bestattung Heisterkamp

Bebelstraße 173

☎ 02 08 . 99 83 40

✉ info@bestattungen-heisterkamp.de

🌐 www.bestattungen-evers.de

Dienstleister

Alstadener Reisebüro Osthoff

Bebelstraße 134

☎ 02 08 . 84 00 23 24

✉ anfragebuchung@alstadener-reisebuero.de

🌐 www.alstadener-reisebuero.de

Boksteen&Friends – Immobilienmakler

Auf dem Schacht 6

☎ 02 08 . 38 86 56 60

✉ info@boksteen.de

🌐 www.boksteen.de

Haustechnik Wentz

Marktstraße 186-188

☎ 02 08 . 7 41 92 10

☎ 0 15 78 . 2 08 19 82

✉ info@haustechnik-wentz.de

🌐 www.haustechnik-wentz.de

Umzüge Meurer

Herbert-Mösle-Weg 15

☎ 02 08 . 40 79 96

✉ info@umzuege-oberhausen.de

🌐 www.umzuege-oberhausen.de

Essen & Trinken

Adria Eiscafé

Bebelstraße 173

☎ 02 08 . 74 13 58 7

Alstadener Café

Bebelstraße 176

☎ 02 08 . 20 79 72 08

✉ hk63@arcor.de

🌐 www.facebook.com/pg/stadtteiltreff

Bäcker Agethen

Alstadener Straße 137

☎ 02 08 . 84 80 40

✉ kontakt@agethen.com

🌐 www.agethen.com

Pommes Alstaden

Flockenfeld 7

☎ 02 08 . 38 62 53 47

🌐 facebook.de/pommesalstadenimbiss

Restaurant am Ruhrpark

Kewerstraße 41

☎ 02 08 . 2 05 46 64

🌐 www.restaurant-amruhrpark.de

Fahrdienst

Taxi Zentrale Oberhausen GmbH

Willy-Brandt-Platz 1

☎ 02 08 . 66 66 66

☎ 02 08 . 2 22 00

✉ service@taxitzo.de

🌐 www.taxi-oberhausen.de

Geldinstitut

Sparkasse Oberhausen Filiale Alstaden

Bebelstraße 185

☎ 02 08 . 8 34 73 13

✉ info@stadtparkasse-oberhausen.de

🌐 www.stadtparkasse-oberhausen.de

Volksbank Immobilien Rhein-Ruhr GmbH

Gildenstraße 11

☎ 02 08 . 45 67 12 35

✉ info@vbim.de

🌐 www.vbim.de

Geschäfte

Country Quilt – Ingrid Perra

Flockenfeld 104

☎ 02 08 . 84 84 79 09

✉ country-quilt@web.de

🌐 www.countryquilt.de

Blumen Marissen

Flockenfeld 97

☎ 02 08 . 84 30 65

✉ blumen.marissen@t-online.de

🌐 www.blumen-marissen.de

Maus Küchen

Flockenfeld 2

☎ 02 08 . 97 04 18 67

✉ info@maus-kuechen.de

🌐 www.maus-kuechen.de

Gesundheit

Alstadener Apotheke

Bebelstraße 209

☎ 02 08 . 84 11 26

✉ info@alstadener-apotheke.de

🌐 www.alstadener-apotheke.de

Augenoptik W. Haakshorst

BERO-Einkaufszentrum

Concordiastraße 32

☎ 02 08 . 85 36 85

David Gramsch – Praxis Alstaden

Flockenfeld 106

☎ 02 08 . 45 85 99 45

✉ david.gramsch@me.com

🌐 www.praxis-alstaden.de

Handwerk

BETOGLASS Deutschland GmbH

Heiderhöfen 23

☎ 02 08 . 80 33 11

✉ info@betoglass.de

🌐 www.betoglass.de

Dachdeckermeisterbetrieb

Thorsten Schmidt

Heiderhöfen 31

☎ 02 08 . 20 10 06

☎ 02 08 . 4 56 64 76

✉ schmidtbedachung@arcor.de

🌐 www.thschmidt-bedachungen.de

Elektro Büschken

Sofienstraße 52

☎ 02 08 . 84 15 24

🌐 www.mon.de/nr/bueschken.elektro

Fliesen Zander

Kiwittenberg 26

☎ 02 08 . 8 48 68 11

✉ info@fliesen-zander.com

🌐 www.fliesen-zander.com

Hermann Buschmann GmbH

Kewerstraße 28

☎ 02 08 . 80 22 05

✉ info@fliesen-zander.com

🌐 www.fliesen-zander.com

Kleemann-Bau

Franzenkamp 152a

☎ 02 08 . 84 98 43

☎ 01 52 . 53 00 89 62

✉ info@kleemannbau.com

🌐 www.kleemannbau.com

Malerbetrieb Hermann Kassen GmbH

Lohstraße 73

☎ 02 08 . 86 47 10

✉ info@malerbetrieb-kassen.de

🌐 www.malerbetrieb-kassen.de

Malerbetrieb Schönnenbeck

Alstadener Straße 22

☎ 02 08 . 80 09 29

✉ m.schoennenbeck@t-online.de

Maschinenbau GmbH Wilms

Duisburger Straße 179

☎ 02 08 . 85 58 43

☎ 02 08 . 2 69 47

Meisterbetrieb Schiller

Sanitär | Heizung | Klima

Alleestr. 74

☎ 02 08 . 81 06 86 50

✉ info@meisterbetrieb-schiller.de

🌐 www.meisterbetrieb-schiller.de

Natursteine & Grabmale Manfred Vorholt

Grenzstraße 12

☎ 02 08 . 20 09 78

✉ steinmetz.vorholt@web.de

🌐 www.steinmetz-vorholt.de

Raumausstattung Uhlenbruck

Mülheimer Straße 358

☎ 02 08 . 86 69 10

✉ info@raumausstattung-uhlenbruck.de

🌐 www.raumausstattung-uhlenbruck.de

Simon Schinzel – Insektenschutz

Im Streb 4

☎ 01 77 . 2 74 26 95

✉ info@bauelemente-schinzel.de

🌐 www.bauelemente-schinzel.de

Tischlerei Helmes GmbH

Alstadener Straße 119a

☎ 02 08 . 99 83 90

✉ helmes@meocom-online.de

🌐 www.schreinerei-helmes.de

Tischlerei Strelow

Alstadener Straße 26

☎ 02 08 . 84 20 14

Ute Großjohann Dichtstoffe

Heiderhöfen 23

☎ 02 08 . 80 14 27

✉ info@grossjohann.de

🌐 www.grossjohann.de

Pflegedienst

Pflegepartner Milch & Honig

Kiepenfeld 1

☎ 02 08 . 41 19 99 96

✉ info@milch-und-honig.ruhr

🌐 www.milch-und-honig.ruhr

Steuerberatungen

Ilona Harten – Steuerberaterin

Flockenfeld 45

☎ 02 08 . 85 17 88

✉ info@harten-stb.de

🌐 www.harten-stb.de

Steuerberatung Gausmann

Heiderhöfen 23

☎ 02 08 . 84 44 96

✉ info@steuerberatung-gausmann.de

🌐 www.steuerberatung-gausmann.de

Versicherungen

Provinzial -

Michael Auge & Michael Holtschneider GbR

Alstadener Straße 124

☎ 02 08 . 84 33 44

✉ auge.holtschneider@gs.provinzial.com

25 Volksbank Immobilien
 JOHANNES WOLFF METROPOL KÖLN/ST. AUSEN

WOHNEN
Glück ist hausgemacht

Volkbank Immobilien Rhein-Ruhr GmbH
 Gildenstr. 11 • 46117 Oberhausen
 Telefon 0203/45671235 • Mail info@vbim.de
 www.vbim.de

Hermann Buschmann
 Bauschlosserei + Schweißerei GmbH

Kewerstraße 28 Telefon 0208 - 80 22 05
 46049 Oberhausen Telefax 0208 - 46 87 862

WILMS
 MASCHINENBAU GMBH

Duisburger Str. 179 • 46049 Oberhausen
 Telefon 0208 / 85 58 43 u. 2 69 47
 Telefax 0208 / 2 36 56
 Mobil 0171 / 81 14 330
 info@wilms-maschinenbau.de

Country Quilt
 Patchworkstoffe
 & Kurse

Flockenfeld 104
 46049 Oberhausen
 Tel.: 0208 84 84 79 09
 country-quilt@web.de
 www.countryquilt.de

Ute Großjohann
 Hochwertige
 Dichtstoffe

Heiderhöfen 23 – 46049 Oberhausen
 Tel. 0208/801427 – Fax 0208/852479
 www.grossjohann.de

**MINERALS
 AND
 FOSSILS.DE**

STARTUP AUS ALSTADEN – ABHOLUNG 24/7

Mineralien Fossilien Meteorite

Sachbeschädigung im Stadtteil

Vandalen sprays Graffiti an neuer Brücke über Kewerstraße

Die Vandalen (auch Wandalen) waren ein germanischer Volksstamm, der sich zu Zeiten der Völkerwanderung im heutigen Spanien und später in Nordafrika ausbreitete und dessen Geschichte 534 bereits endete. 455 eroberten die Vandalen unter ihrem König Geiserich von Nordafrika aus Rom und plünderten es.

Text: Heide Kleinke

„Der im 18. Jahrhundert aus dieser Begebenheit hergeleitete Begriff Vandalismus als Bezeichnung für ‚fanatisches Zerstören um seiner selbst willen‘ ist dabei historisch sowie sachlich inkorrekt. Die Vandalen plünderten die Stadt Rom zwar gründlich und nicht ohne Brutalität, doch ohne blinde Zerstörungswut.“ (Quelle: Wikipedia)

Sie sind heute zahlreich unter uns, die sogenannten Vandalen; und im Gegensatz zu ihren Namensgebern leben sie ihre Zerstörungswut voll aus und verursachen einen unermesslichen volkswirtschaftlichen Schaden. Die Zeugnisse ihrer Aktivitäten sind überall sichtbar. Man kann sagen, wir leben im Zeitalter des Vandalismus.

Auch in unserem Stadtteil hinterlassen die Vandalen ihre Spuren. Um nur einige zu nennen: die neu errichtete Mauer an der Halde im Bereich der Solbadstraße und ebenso die Ende Dezember freigegebene Bahnunterführung Kewerstraße (die eigentlich eine Bereicherung unseres Stadtteils hätte sein können) wurden bereits während der Bauphase mit großflächigen Graffitis verunstaltet. Ein weiteres potenzielles Graffiti-Opfer wartet an der Speldorfer Straße: die noch nicht fertiggestellte zweite Eisenbahnbrücke mit ihren hellen Betonflächen. Die Müllstation am Biotop-Rastplatz sowie das Gelände des Ruhrdeiches sind mit unzähligen Aufklebern versehen worden, jeder einzelne Stab bis hin zur Kurve – da hat jemand viel Zeit investiert! Auch der wunderschön gestaltete Ausguck am Biotop war Ziel ihrer Aktivitäten, die Schilder am Ruhrtalradweg – kaum erneuert, gleich wieder mit Sprühfarbe unkenntlich gemacht, achtlos weggeworfener Abfall und wilde Kippen, zerstörte Bänke und Bushaltestellen ...

Man fragt sich: Was ist das für eine Gesellschaft, in der wir leben? Sieht denn heute niemand mehr hin? Wer macht so etwas? Und warum? Es sind Menschen, denen es vor allem an Respekt mangelt, Respekt gegenüber den Mitmenschen, dem Eigentum anderer, sei es Privat- oder Allgemeingut. Diese Menschen können es nicht ertragen, wenn etwas frisch und ansehnlich ist – sie müssen es zerstören. Sicherlich ist Vandalismus ein globales Problem, aber er trägt wesentlich zur Minderung der Wohn- und Lebensqualität in unserem eigentlich doch so schönen Stadtteil bei. Müssen und wollen wir das so hinnehmen?



Kaum wurde die neue Brücke an der Kewerstraße freigegeben, wurde sie auch schon beschädigt. Foto: Peter Klunk

TEAM BÜLLES
 Hauswirtschaft & Betreuung GmbH

**Wir unterstützen Senioren mit Pflegegrad zu Hause.
 Hilfe im Alltag mit Fachkräften aus Ihrem Umfeld.**

Unsere qualifizierten Betreuungskräfte kümmern Sie in vielen Belangen.
 Reinigung der Wohnung, Wäsche waschen, Müll entsorgen, Einkaufen und viel mehr.

Team Bülles Hauswirtschaft & Betreuung GmbH,
 Bebelstraße 29 - 46049 Oberhausen
Tel: 0208 - 30 99 48 63
 Info@teambuelles.de - www.teambuelles.de

Blumen Marissen GmbH Der Blumen- und Pflanzenfachmarkt



Auf 2000 m² unser Qualitäts-Angebot

- Blüh- und Grünstauden
- Baumschule
- Geschenkboutique
- Beet- und Balkonpflanzen
- Moderne Floristik
- Friedhofsgärtnerei

Flockenfeld 97 · 46049 Oberhausen-Alstaden
 Telefon 02 08 / 84 30 65 · Kundenparkplätze
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-14 Uhr, So. 10.00-12.30 Uhr

Blumen Marissen GmbH

WIR SIND DER NACHBAR, AUF DEN SIE SICH VERLASSEN KÖNNEN.

Mit Sicherheit.



Geschäftsstelle **Michael Auge & Michael Holtschneider GbR**
 Alstadener Straße 124 · 46049 Oberhausen
 Telefon 0208 843344
 auge.holtschneider@gs.provinzial.com

Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL

Vier neue Mehrfamilienhäuser Wohnbebauung in der Stichstraße Kewerstraße

In der Sitzungsperiode Januar/Februar 2024 haben sich die Ratsgremien mit dem Bebauungsplan 618 Teilbereich A beschäftigt und beschlossen, diesen Plan nicht weiter zu verfolgen. Es handelt sich dabei um das Areal in der privaten Stichstraße Kewerstraße – der Bereich, in dem sich ehemals die katholische Kirche Sankt Hildegard befand.

Text: Peter Klunk

Verschiedene Zielsetzungen, die man mit diesem Bebauungsplan verfolgt hatte, sind derzeit nicht realisierbar. Unter anderem weil die Deutsche Bahn AG (DB AG) der Stadt Oberhausen mitgeteilt hat, dass die Bahnflächen für kommunale Planungen nicht freigestellt werden können, da die DB AG dort eigene Planungen verfolge.

Die Firma Plassmeier & PTNs GmbH hat für Flächen in der privaten Stichstraße Kewerstraße eine Bauvoranfrage zur Errichtung von vier Mehrfamilienhäusern gestellt. Es sollen zweigeschossige Gebäude mit aufstehendem Staffelgeschoss gebaut werden. Die Stadt Oberhausen verfolgt dabei intensiv, eine Quotierung von öffentlich gefördertem Wohnraum zu erreichen. Angestrebt wird eine Quote von 50 Prozent.

Zu den bisherigen wichtigen Planungszielen der Stadt Oberhausen gehörte auch die Sicherung von Fuß- und Radwegeverbindungen zu der dort vorhandenen Fußgängerbrücke und zur Stichstraße Ohrenfeld. Hierzu wird der Projektträger zugunsten der Stadt Oberhausen eine dingliche Sicherung des Wegerechts einräumen.

Das Bauvorhaben wird einen Eingriff in Natur und Landschaft auslösen. Die notwendigen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen werden auf der Grundlage eines sogenannten landschaftspflegerischen Begleitplans vor Ort umgesetzt. Dazu zählen zum Beispiel die Begrünung der Dächer, die Anlage einer Streuobstwiese und die Anpflanzung heimischer Sträucher und Gehölze.

Die Firma Plassmeier & PTNs GmbH beabsichtigt, in Absprache mit der Verwaltung im Jahre 2024 eine Informationsveranstaltung für die Bürgerinnen und Bürger von Alstaden durchzuführen. Vorab können Sie nähere Informationen im Ratsinformationssystem der Stadt Oberhausen (<https://allris.oberhausen.de/>) nachlesen.

Die Nachfrage nach Wohnraum ist groß in Alstaden. Von daher ist eine wie hier geplante Wohnbebauung, die sich in die vorhandenen städtebaulichen Strukturen einfügt, zu begrüßen. Erst recht, wenn es dann auch noch gelänge, dort sozialen Wohnraum zu realisieren.



An der Stichstraße der Kewerstraße sollen vier Mehrfamilienhäuser entstehen.
Fotos: Peter Klunk

Alles gut bedacht! Dachdeckermeisterbetrieb

Thorsten Schmidt

Dachdeckermeister • Bau- u. Bodensachverständiger

Steildach • Flachdach • Fassadenbekleidung

☎ (0208) 20 10 06 u. 45 66 476 • Fax 45 66 477

Reparaturnotdienst ohne Aufpreis



Tel. 0208/800929

Alstadener Str. 23
46049 Oberhausen

Malerarbeiten
Wärmedämmung
Reparaturverglasung

Kleemann-Bau Meisterbetrieb seit 1989



- Putz- & Trockenbauarbeiten
- Mauerer- & Betonarbeiten
- Estrich- & Fliesenarbeiten
- Sanierung & Renovierung
- Modernisierung

Franzenkamp 152a · 46049 Oberhausen
 info@kleemannbau.com · www.kleemannbau.com
 T 0208/849843 · M 0152/53008962



Notar

Rechtsanwalt und Notar a.D.
H. Georg Henn

Rechtsanwalt und Notar
Jens Kassen
 Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Rechtsanwalt
Oliver Bielitzki
 Fachanwalt für Strafrecht
 Fachanwalt für Familienrecht

Rechtsanwalt
Markus Rohel
 Fachanwalt für Strafrecht

Rechtsanwältin
Liane Henn-Kassen

Rechtsanwalt
Norbert Kassen
 Präsident des Amtsgerichts a.D.

Elsa-Brändström-Str. 1 (am Rathaus) · 46045 Oberhausen
 Tel.: 0208 / 27 101 - 0208 / 80 41 14 - 0208 / 828 77 20 - Fax: 0208 / 80 17 36

WWW.CURIA-OBERSHAUSEN.DE



Flockenfeld 7 - 46049 Oberhausen - (0208) 38 62 53 47
www.facebook.de/PommesAlstadenImbiss



Planung und Durchführung von

Balkon- und Terrassensanierung
 Verlegung von Fliesen und Naturstein
 Exklusivbädern
 Silikonverfugung

Fliesenfachbetrieb Michael Zander

Kiwittenberg 26 · 46049 Oberhausen
 Tel. 0208.8486811 · Mobil 0177.8863573
info@fliesen-zander.com · www.fliesen-zander.com

PFLEGEPARTNER



Lassen Sie sich Zeit beim dt werden!

Kontakt:
 0208-
 411 99996

Ihr ambulanter Pflegedienst in und um Oberhausen ★★ ★



www.abethen.com

0208-84804-0

Wir backen, wo wir wohnen in
Alstaden

Gemeinsam für eine grünere Zukunft

Nachhaltige Energiewende in Alstaden-West

Das Quartier Oberhausen Alstaden-West steht im Fokus einer bemerkenswerten Transformation hin zu nachhaltiger Energie und umweltfreundlicher Lebensweise. Im Mai 2022 haben die Stadt Oberhausen und die Energieversorgung Oberhausen AG (evo) zusammen mit der Innovation City Management GmbH ein Sanierungsmanagement ins Leben gerufen, welches Beratungs- und Fördermöglichkeiten für die energetische Modernisierung von Gebäuden in Alstaden-West anbietet.

Text: Stadt Oberhausen/ICM

Seit dem Projektstart gibt es eine kontinuierlich hohe Nachfrage nach Beratungen und Fördermitteln. Bis zum Februar 2024 wurde eine beeindruckende Anzahl von 246 Energieberatungen durchgeführt, was das starke Interesse der Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers an nachhaltiger Sanierung verdeutlicht. Besonders erfreulich ist, dass zwei Fördertöpfe im Rahmen der Förderrichtlinie „Initiative Energiewende von unten“ in den bisherigen eininhalb Jahren Projektlaufzeit vollständig ausgeschöpft wurden. Fast eine Viertelmillion Euro an kommunalen Fördergeldern konnte in 20 Monaten für die Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers bewilligt werden, mit deren Hilfe zahlreiche Sanierungsmaßnahmen an Gebäuden umgesetzt wurden. Hierdurch konnte der jährliche CO₂-Verbrauch deutlich gesenkt werden. Durch die umgesetzten Maßnahmen, wie Photovoltaikstrom vom eigenen Dach oder dem Austausch alter Fenster, leisten die Bürgerinnen und Bürger nicht nur einen Beitrag zum Klimaschutz, sondern können durch sinkende Energiekosten auch Geld sparen.

Thomas Ditzel war einer der ersten, der einen Förderantrag gestellt und eine PV-Anlage auf dem Dach seines Einfamilienhauses samt Strom-Speicher installiert hat. Zusammen mit einer Wallbox und dem E-Auto ergibt sich nach seiner Aussage eine perfekte umweltfreundliche und wirtschaftliche Symbiose. Er bestätigte im Anschluss, dass das Sanierungsmanagement der InnovationCity Oberhausen eine optimale Anlaufstelle für ganzheitliche, kostenfreie und sehr nutzerorientierte Beratungen ist. Weitere Maßnahmen, wie die Errichtung einer Wärmepumpe, sollen folgen.

Zu den Angeboten des Sanierungsmanagements gehören auch regelmäßige Veranstaltungen und Themenabende, die von vielen Interessierten besucht wurden. Das Engagement erstreckt sich auch beispielsweise auf die Begleitung von Projekten wie den „Ackerhelden“, bei dem Kita-Kinder selbst Gemüse und Kräuter anpflanzen, welches später zum Verzehr geeignet ist. Sehr große Beteiligung hat auch die Solar-Tombola erfahren, bei der Alstadener Bürgerinnen und Bürger Balkonkraftwerke gewinnen konnten. So kamen zehn Glückspilze in den Genuss des Hauptgewinns und generieren seitdem eigene Energie auf dem Balkon, der Terrasse oder anderen Aufstellorten.

Die Veränderungen in Alstaden-West zeigen, dass die Energiewende kein abstraktes Konzept ist, sondern eine konkrete Realität, die durch gemeinsame Anstrengungen und Bildungsarbeit Wirklichkeit wird. Jeder einzelne Schritt, ob groß oder klein, trägt dazu bei, eine grünere Zukunft für kommende Generationen zu schaffen.

Auch im Jahr 2024 schreitet die „Energiewende von unten“ im Quartier Alstaden-West weiter voran. Für dieses Jahr wurden von der Stadt Oberhausen 100.000 Euro an Fördergeldern bereitgestellt, welche Gebäudeeigentümer für unterschiedlichste energetische Maßnahmen (unter anderem Fassadendämmung, Austausch von Fenstern und Haustüren, Installation einer PV-Anlage, Wärmepumpe) beantragen können. Verschiedene Infoveranstaltungen und Themenabende werden auch im Jahresverlauf folgen und frühzeitig bekannt gegeben.



Zu den Angeboten des Sanierungsmanagements gehören auch die kleinen „Ackerhelden“. Foto: ICM

Kontakt

Für weitere Informationen und persönliche Beratung zur energetischen Sanierung und zu möglichen Fördermitteln steht das Sanierungsmanagement dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr zur Verfügung. Termine können unter Tel. 0208 84846-18 oder per E-Mail an alstaden@innovationcity-oberhausen.de vereinbart werden. Energieberatungen finden vor Ort am Objekt oder telefonisch statt. Termine für eine Energieberatung können direkt online über www.innovationcity-oberhausen.de/quartier-alstaden-west gebucht werden.

HELMES
G m b H

- Professionelle Wartung u. Reparatur von Holz- u. Kunststoff-Fenster
- Fenster, Türen, Innenausbau
- Rollladenreparaturen
- Einbruchschutz
- Verlegung u. Aufarbeitung von Parkettböden
- Verglasungsarbeiten

Alstadener Str. 119a Tel.: 0208 / 99839-0 helmes@meocom-online.de
46049 Oberhausen Fax: 0208 / 99839-39 www.schreinerhelmes.de

Ihr Fachgeschäft für
**Elektro-Installationen, Nachtspeicheranlagen
und Klimageräte**

Elektro Büschken
Inh. Kirsten Buchwald

46049 OBERHAUSEN
Sofienstr. 52 · Tel. 84 15 24
Telefax: 02 08 / 84 61 92

Arbeitsplatten
Waschtische
Fensterbänke
Treppenstufen
Tischplatten
Brunnen
Skulpturen

seit 1892
Natursteine & Grabmale
Planung und Ausführung von
Natursteinarbeiten
für Haus,
Garten und
Friedhof

Manfred Vorholt
Tel. 20 09 78
Grenzstraße 12 46045 Oberhausen

ALSTADENER-APOTHEKE
Das Team für Ihre Gesundheit

Liebe Kundin, lieber Kunde,
das Team der Alstadener-Apotheke bietet Ihnen als **neuen Service** eine **umfassende Medikationsanalyse** an.
Wir haben es uns zum Ziel gesetzt Ihre Therapiesicherheit zu optimieren!

Weitere Informationen unter
www.alstadener-apotheke.de
Telefon 0208-84 11 26

Oder Sie schauen einfach mal bei uns rein!
Wir freuen uns auf Sie!

Taxi Zentrale Oberhausen GmbH
Willy-Brandt-Platz 1 - 46045 Oberhausen

Ihr Taxi für ganz Oberhausen
666 666 & 222 00

- Krankentransporte
- Rollstuhltransporte
- Flughafenstransfer
- Kurierdienste
- Patientenservice
- Großraumfahrzeuge

*Schnell
Direkt
Preiswert*

Vertragspartner aller Kassen

www.taxi-oberhausen.de

ILONA HARTEN
STEUERBÜRO

MIT UNS
KÖNNEN SIE
RECHNEN
IHR VERLÄSSLICHER
PARTNER

**DAMIT SIE EFFEKTIV
STEUERN SPAREN,
DENKEN WIR VOR
UND RECHNEN NACH!**

Kompetente Beratung und
Unterstützung in Steuerfragen

Ilona Harten Steuerbüro
Flockenfeld 45
46049 Oberhausen
Bürozeiten Montag - Donnerstag:
8:30 - 14:00 Uhr
☎ +49 (0) 208 20767900
✉ info@harten-stb.de
www.harten-stb.de

Find us on
Facebook

Vergangenheit und Gegenwart

Historische Tafel am Eingang der Zeche Alstaden aufgestellt

Ein Anspruch des Fördervereins Zeche Alstaden ist es auch, die Geschichte der Zeche, insbesondere von Schacht 1, lebendig zu halten, um nicht zu vergessen, unter welchen Bedingungen und Umständen der Stadtteil entstand und sich bis heute zum attraktiven Wohngebiet entwickelte.

Text: Förderverein
Zeche Alstaden

Deshalb wird in Kürze eine große historische Tafel direkt am Eingangsbauwerk der ehemaligen Zeche, Schacht 1, angebracht, die in Zahlen und Infos ihre Geschichte von über 170 Jahren beschreibt. Um dies jedoch noch viel konkreter und breiter zu veranschaulichen, ist geplant, eine größere Fotoausstellung in diesem Sommer mit historischen Aufnahmen aus dem Arbeits- und Lebensalltag des Stadtteils mit seiner Zeche zu gestalten. Die gesammelten Fotos werden von uns sorgfältig gerahmt und für vier bis sechs Wochen im ehemaligen Pferdestall von Schacht 1 ausgestellt, sodass sie für Besucherinnen und Besucher – mit und ohne Führung – zugänglich sind.

Deshalb bitten wir auf diesem Weg die Bewohnerinnen und Bewohner aus Alstaden, die über geeignete Fotos oder Dokumente verfügen, um eine kurze Nachricht, damit wir das Material sichten und gegebenenfalls für die Ausstellung

nutzen können. Wir besuchen Sie gerne oder Sie vereinbaren einen Termin mit uns auf der Zeche. Natürlich können Sie uns auch Fotos schicken, die Sie nach Ende der Ausstellung zurückerhalten.

KONTAKT

- Renate Margotte
☎ 0170-2916589
✉ rene-margotte@t-online.de
- Petra Folgmann
☎ 0178-8376578
✉ petra.folgmann@t-online.de
- Michael Welke
✉ welke@alstadener-buergerring.de

Kulturoffensive Bolleke (KOB) informiert

Musikalische Highlights nach den Osterferien

Als am 22. Dezember vergangenen Jahres das 22. Licht des Alstadener Adventskalenders im ersten Fenster des Bolleke erstrahlte, hatten weit über 100 Begeisterte bereits den Weg zur Kultkneipe gefunden. Thema des Fensters war die stadtteilübergreifende Vernetzung und getreu diesem Motto wurde im Anschluss an den Adventskalender bei Livemusik bis spät in die Nacht gemeinsam gefeiert.

Text: Michael Matuszak

Mittlerweile haben wir die Fastenzeit des neuen Jahres mehr oder weniger erfolgreich hinter uns gebracht und genießen die letzten Ausläufer des eher milden Winters und bereiten uns auf das anstehende Osterfest vor. Für Kurzentschlossene besteht noch die Möglichkeit, sich für Sonntag, 31. März, für das traditionelle Osterfrühstück im Bolleke anzumelden.

Für alle Musikbegeisterten hält die KOB-Bühne auch im Frühling wieder ein paar Highlights bereit: Am 19. April werden die Akustik-Barden Fisch und Oldrik aus Mülheim an der Ruhr ihr neues Album „Rohbau“ präsentieren und am 27.

April werden D-Fans ein konfettlastiges Spektakel im Bolleke bieten. Nachdem uns bereits Anfang März die Brasilianer von The Mullet Monster Mafia im Bolleke beehrt haben, wächst die südamerikanische Freundschaft weiter zusammen: Am 25. Mai rocken Los Ruido aus Mexiko die Bühne und präsentieren ihren einzigartigen Mix aus Garage- und Surf-Punk.

Die Eintritte sind wie immer bei allen Konzerten frei und der Hut geht rum. Vielleicht beehrt uns ja demnächst auch mal wieder die Sonne, sodass wir gemütlich im Biergarten beisammen sein können.

UMZÜGE MEURER
Qualitäts - Umzüge & Möbellagerung
zu günstigen Preisen!

Herbert-Möslle-Weg 15
46049 Oberhausen
Telefon: 0208 / 40 79 96
umzuege-oberhausen.de

Möbellager
Langekamp 13b
45475 Mülheim
moebellager-oberhausen.de

Auto Grünewald
Seit Generationen - fairness erfahren!

• KFZ-Meisterbetrieb • An- und Verkauf gepflegter Fahrzeuge
• Reparaturen aller Fabrikate • Leihwagen • TÜV und AU

Grenzstr. 14 · 46045 Oberhausen · Fon 0208 - 24938 · www.auto-gruenewald.com

BESTATTUNGEN BAHN
Marktstraße 178
Oberhausen-Stadtmitte
Tel. 0208 / 85 75 50

BESTATTUNGEN EVERS
Rosenstraße 29
Oberhausen-Lirich
Tel. 0208 / 85 07 30

BESTATTUNGEN OCKLENBURG
Grenzstraße 129
Oberhausen-Styrum
Büro: Bebelstraße 173
Tel. 0208 / 80 72 28

BESTATTUNGEN HEISTERKAMP
Bebelstraße 173
Oberhausen-Alstaden
Tel. 0208 / 99 83 40

Ihre Wegbegleiter im Trauerfall



www.bestattungen-evers.de Inh. Michael Evers e.K.



SCHILLER
SANITÄR | HEIZUNG | KLIMA



**BLEIBT IM BAD
DIE FREUDE AUS,
RUF' SCHILLER
AN, DER MACHT
WAS DRAUS!**

Meisterbetrieb Schiller
Alleestr. 74
46049 Oberhausen

Telefon 0208-810 68 - 650
Fax 0208-810 68 - 651

Mobil 0162 / 60 70 800
info@meisterbetrieb-schiller.de

WWW.MEISTERBETRIEB-SCHILLER.DE



Max Werth
REIFENSERVICE

Oberhausen Heiderhöfen 37-39
Mülheim Hauskampstr. 37
Tel.: 84 00 91 Tel.: 99 27 70

BOKSTEEN & FRIENDS
WOHNEN AN RHEIN UND RUHR



ALSTADENS
IMMOBILIEN

VERDIENEN DIE
BESTE BETREUUNG!

FOLLOW US!
f t p g+





JETZT ANRUFEN:
0208 / 38 86 56 60
INFO@BOKSTEEN.DE · WWW.BOKSTEEN.DE



Stadtsparkasse
Oberhausen

Wir. Für Sie.
Für Oberhausen.



Besinnliche Einstimmung aufs Fest

Ein voller Erfolg: Alstadener Adventskalender 2023

Der Alstadener Adventskalender 2023 war ein voller Erfolg und bot den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern viele stimmungsvolle und besinnliche Abende.

Text: Petra Folgmann

Zum Auftakt stellte der Bürgerring am Carl-Sonnenschein-Haus einen großen Tannenbaum auf, den Kinder der Bismarckschule mit selbstgebasteltem Baumschmuck dekorierten.

Das erste Fenster wurde bei Familie Kämpf geöffnet mit über 300 Besuchern, die sich von den Darbietungen zum Thema Frieden begeistern ließen. Verschiedene Organisationen, Private und Gemeinden gestalteten Abende mit Musik, Geschichten und Darbietungen. Die Themen reichten von Märchen über Nikolausgeschichten bis hin zum Weihnachtsliedersingen.

Zahlreiche Gastgeberinnen und Gastgeber beteiligten sich mit eigenen Programmen und trugen zur festlichen Atmosphäre bei. Das letzte Fenster wurde traditionell am Carl-Sonnenschein-Haus geöffnet, mit einem Programm zu „Frieden in der Welt“ und „Nächstenliebe“, das die Besucher auf den Heiligen Abend einstimmte.

Der Bürgerring dankt allen Gastgeberinnen und Gastgebern für ihr Engagement und ihre Teilnahme. Die Abende waren geprägt von Gemeinschaft, Besinnlichkeit und kulinarischen Genüssen. Der Alstadener Adventskalender bot eine schöne Gelegenheit für die Gemeinschaft, sich auf das Weihnachtsfest einzustimmen und die Vorfreude zu teilen. Ein besonderer Dank gilt auch der Stadtsparkasse Oberhausen und der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen, die durch ihre finanziellen Beiträge diese Veranstaltung ermöglicht haben.



Zahlreiche Gastgeberinnen und Gastgeber beteiligten sich mit eigenen Programmen am Alstadener Adventskalender 2023. Fotos: Peter Klunk/privat

Wagaschei, Wagaschei, schei, schei, schei!

Pöstertreck zog ab 11.11 Uhr erneut durch die Straßen Alstadens – tausende Feierwütige an Zugstrecke

Wagaschei, Wagaschei, schei, schei, schei! – So hieß es wieder um 11.11 Uhr am Rosenmontag auf der Ecke Bebelstraße/Heiderhöfen. An diesem Punkt und mit bekannter Strecke startete pünktlich in diesem Jahr der Pöstertreck. Im letzten Jahr ging es aufgrund der Großbaustelle auf Heiderhöfen am Flockenfeld los. Einige tausende Feierwütige standen an der Zugstrecke und warteten auf die teilnehmenden 13 Mottowagen und zwei Fußgruppen.

Text: Torsten Krampe/Fotos: Michael Welke

Nach den vielen Vorbereitungen in den letzten Wochen begann der Tag für die Organisatoren der Wagaschei bereits um 8:00 Uhr. Der eigene Karnevalswagen musste aus der Wagenbauhalle nach Alstaden gefahren werden. Hier wurde er dann von den Mitgliedern mit dem Wurfmaterial für den anstehenden Umzug beladen. Nun musste geprüft werden, ob die Zugstrecke von parkenden Autos durch die Anwohner befreit wurde. Bei dieser Prüfung fiel dem Organisationsleiter schon früh auf, dass viele Anwohner ihre Vorgärten und Einfahrten schmückten, um den Rosenmontag mit Nachbarn und Freunden in Alstaden zu feiern. Eine besondere Herausforderung für das Team der Karnevalsgesellschaft (KG) Grün-Rot Wagaschei war die Aufstellung der ankommenden Wagen bei laufendem Verkehr auf der Bebelstraße.

Dies gelang aber in diesem Jahr sehr gut. Hier geht ein großer Dank vom Orgateam an alle, die zu dieser Zeit die Bebelstraße befuhren. Zusätzlich schauten alle erschrocken in Richtung Himmel. Ein kleiner, zum Glück nur kurzer Nieselregen setzte ein. Pünktlich um 11:11 Uhr kam sogar ein wenig die Sonne raus und der Pöstertreck setzte sich in Bewegung. Vorne fuhr, wie immer, die „Dicke Berta“ vorweg. Aufgrund der aktuellen politischen Lage durften keine Konfetti-Böllerschüsse durchgeführt werden. Es folgten die Wagen des Hauptausschusses Groß-Oberhausener Karneval, die 3 Prinzentteams und viele befreundete Karnevalvereine aus dem gesamten Stadtgebiet. Die KG Alstadener Bären waren mit 3 Wagen als vorletzter Verein des Umzuges dabei. Der Ausrichter fuhr an letzter Stelle und bildete somit den Abschluss

des Zuges, da zuvor der 2. Orgaleiter alle Teilnehmenden vom Wagen am Beginn des Umzuges über Mikrofon begrüßte. Hier standen schon viele Feiernde, um die Karnevalvereine lautstark zu begrüßen und zu feiern. Die Karnevalisten bedankten sich sofort mit einem heftigen Kamelleregen. Neben vielen unterschiedlichen Süßigkeiten schmissen die Vereine auch Popcorn, Chips, Bälle, Spielzeug und Rosen vom Wagen. Große Augen machten die Karnevalisten, als sie am Fröbelplatz ankamen. Hier war es so voll wie schon viele Jahre nicht mehr. Auch vor der anschließenden Grundschule und auf dem Kiwitzenberg jubelten viele Zuschauer vom Straßenrand den Vorbeiziehenden mit kräftigem Helau zu. Dies machte allen Teilnehmenden viel Spaß und das Wurfmaterial

flog weiter. Von hier aus ging es dann Richtung Alstadener Straße. Am Straßenrand konnte man auch viele leuchtende Kinderaugen mit prall gefüllten Taschen sehen. Auch das machte die Karnevalisten glücklich, denn nicht auf allen Zügen werden die Wurfmaterialien grundsätzlich von der Straße aufgehoben. Nachdem der Müll dann am Ende der Alstadener Straße in die abgestellten Container entsorgt wurde, ging es auf die Zielgerade der Bebelstraße. Alle Wagen fuhren wieder an die Startpositionen, um ein sicheres Absteigen zu gewährleisten. Die Organisatoren zogen schnell ein positives Fazit: „Ein toller Umzug, mit vielen begeisternden Zuschauern bei schönem Wetter und ohne besondere Vorkommnisse.“ Der Bürgerring bedankt sich im Namen aller Alstadenerinnen und Alstadener für diesen tollen Umzug und freut sich auf möglichst viele Wiederholungen in den Folgejahren.



TERMINKALENDER*

* keine Garantie auf Vollständigkeit

Sonntag, 7. April, 16 Uhr

Der Förderverein Zeche Alstaden lädt zur LesArt-Lesung mit Joshua Clausnitzer im Pferdestall, Solbadstraße 53 (10 Euro).

Samstag, 13. April, 10 Uhr

„Essbare Wildkräuter“ – Das Bildungswerk der Ruhrwerkstatt lädt zur Exkursion in den Ruhrpark ab dem Restaurant zum Ruhrpark (16,50 Euro + 4 Euro Kräutersnack).

Sonntag, 14. April, 11 Uhr

Der Förderverein Zeche Alstaden lädt zum „Alstadener Frauentalk“ mit engagierten Frauen aus Alstaden im Pferdestall, Solbadstraße 53. Infos unter www.kultur-zechealstaden.de.

Samstag, 20. April, 11 Uhr

Müllsammelaktion der Messdiener St. Antonius. Info und Anmeldung per E-Mail an leiterrunde@antoniuskirche.de.

Sonntag, 21. April, 16 Uhr

Der Förderverein Zeche Alstaden lädt zur LesArt-Lesung mit Nikola Hackenberg und Georg Partes im Pferdestall, Solbadstraße 53. Hut geht rum.

Freitag, 26. April, 14.30 - 17.30 Uhr

Jahrmarktstreiben der Kindertageseinrichtung und des Familienzentrums Rechenacker am Rechenacker 77.

Donnerstag, 2. Mai, 14 - 16.30 Uhr

Seniorenicherheitsberatung in der Filiale der Stadtparkasse Oberhausen-Alstaden an der Bebelstraße 185.

Donnerstag, 9. Mai, 10 - 20 Uhr

34. Hibernia Cup: traditionelles Fußballturnier der SG Hibernia im Sportpark Kuhle, Bürgerstraße 1.

Sonntag, 12. Mai, 18 Uhr

Der Förderverein Zeche Alstaden lädt zum Jazz-Konzert mit Jan Bierther mit Andreas Heuser im Pferdestall, Solbadstraße 53 (15 Euro).

Dienstag, 14. Mai, 9 - 11 Uhr

„Mit Familien – für Familien“ – Aktionstag zum Kennenlernen der Kindertageseinrichtung und des Familienzentrums Rechenacker am Rechenacker 77.

Donnerstag, 16. Mai, 18.30 Uhr

„Dein Ding“ – Der Förderverein Zeche Alstaden lädt zum Konzert mit Singer-Songwriter Uwe Weyers im Pferdestall, Solbadstraße 53. Hut geht rum.

Sonntag, 26. Mai, 16 Uhr

„Die Sterne der Welt“ – Der Förderverein Zeche Alstaden lädt zur LesArt-Lesung mit Prof. Stefan Piasecki im Pferdestall, Solbadstraße 53 (10 Euro).

Donnerstag, 30. Mai, 10 - 18 Uhr

KuhleCup 2024 – Fußballturniere der Bambini und der E-Jugend der Fvg. Schwarz-Weiß 09/36 Oberhausen-Alstaden e. V. im Sportpark Kuhle, Bürgerstraße 1. Auch am 1. und 2. Juni.

Freitag, 31. Mai, 18 Uhr

„Lebensgefühl der Ostdeutschen“ – Der Förderverein Zeche Alstaden lädt zur Lesung mit dem Autor Dirk Oschmann im Pferdestall, Solbadstraße 53 (10 Euro).

Mittwoch, 5. Juni, 18 Uhr

Vortrag mit Musik über „Kinderarbeit“ im Pferdestall, Solbadstraße 53 (15 Euro).

Samstag, 8. Juni, 14.30 - 17.30 Uhr

Mitsingprojekt 2024 der Alstadener Kantorei in der Kirche der Evangelischen Emmausgemeinde an der Bebelstraße 230.

Sonntag, 16. Juni, 15 Uhr

Der Förderverein Zeche Alstaden lädt zu Sommermelodien & Picknick mit dem Duo Patratas auf der grünen Wiese, Solbadstraße 53 (10 Euro). Infos unter www.kultur-zechealstaden.de.

Donnerstag, 20. Juni, 17 Uhr

Schnupperstunde bei den Messdienern St. Antonius. Info und Anmeldung per E-Mail an leiterrunde@antoniuskirche.de.

Samstag, 22. Juni, 14 - 19 Uhr

Sommerfest im Egon-Berchter-Haus der Lebenshilfe Oberhausen, Hönnestraße 3-5.

Mittwoch, 26. Juni, 17 Uhr

„Noah und die coole Arche“ – Kindermusical im Gemeindehaus der Evangelischen Emmausgemeinde an der Bebelstraße 230. Eintritt frei.

Ferien

25. März bis 5. April: Osterferien

Feiertage

29. März: Karfreitag

1. April: Ostermontag

1. Mai: Tag der Arbeit

9. Mai: Christi Himmelfahrt

20. Mai: Pfingstmontag

30. Mai: Fronleichnam